

Houston Stewart Chamberlain an Vaihinger, Wien, 7.6.1902, 2 S., hs., Briefkarte, Briefkopf VI. Blümelgasse 1. | Wien, Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, Aut. XXI, 5 a, Nr. 2

7/6/2

Sehr geehrter Herr Professor

In Ihren Kantstudien zeigen Sie einen Aufsatz an über Kant in meinen Schriften.¹ Gleichviel in welchem Sinne diese Studie gemeint ein mag, dürfte es | Sie interessiren meinen ersten Kantaufsatz zu kennen, der jetzt jedenfalls ganz verschollen sein dürfte; darum bin ich so frei Ihnen ein letztes Exemplar, das mir heute in die Hände fiel, zu schicken. Der geschmacklose Titel „Büchner's Sturz“² ist nicht von mir, sondern von der Redaktion; B's Aufsatz war „Kant's Sturz“ betitelt gewesen.

Hochachtungsvoll ergeben

Houston S. Chamberlain

Anmerkungen

¹ über Kant in meinen Schriften] vgl. *Vaihinger: Houston Stewart Chamberlain – ein Jünger Kants. In: Kant-Studien 7 (1902), S. 432–439; hier nach dem Inhaltsverzeichnis, der Beitrag war noch nicht erschienen. Vgl. Vaihinger an Chamberlain vom 13.6.1902.*

² Titel „Büchner's Sturz“] vgl. *Chamberlain: Büchners Sturz. In: Neue Deutsche Rundschau (Freie Bühne) 6 (1895), 1. u. 2. Quartal, S. 572–584. Mit Bezug auf Ludwig Büchner: Die Metaphysik als Wissenschaft. In: Die Zukunft 5 (1893), S. 500–504, der sich wiederum auf eine Veröffentlichung von Henri Gartelmann: Sturz der Metaphysik als Wissenschaft (1893) bezieht.*